



Antrag

der Abgeordneten **Klaus Stöttner, Martin Bachhuber, Eric Beißwenger, Karl Freller, Max Gibis, Petra Guttenberger, Hans Herold, Michael Hofmann, Klaus Holetschek, Dr. Gerhard Hopp, Dr. Martin Huber, Oliver Jörg, Michaela Kaniber, Sandro Kirchner, Alexander König, Harald Kühn, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Andreas Lorenz, Eberhard Rotter, Heinrich Rudrof, Alfred Sauter, Martin Schöffel, Angelika Schorer, Tanja Schorer-Dremel, Reserl Sem, Klaus Steiner, Walter Taubeneder, Manuel Westphal, Josef Zellmeier CSU**

Bayertourismus 4.0 II: Moderne Mobilitätskonzepte

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag zu berichten, ob bzw. unter welchen Voraussetzungen die Nutzung eines modernen eTicketing-Systems flächendeckend für die bayerischen Tourismusregionen und letztlich ganz Bayern im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel eingeführt werden kann.

Begründung:

Der Tourismus ist für Bayern ein bedeutender Wirtschaftsfaktor und Ausdruck eines prosperierenden Arbeits-, Lebens- und Wirtschaftsstandorts. Seit Jahren erzielt das Reiseland Bayern historische Gäste- und Übernachtungsrekorde und ist damit eine der führenden Ganzjahres-Destinationen in Europa und Tourismusland Nummer 1 in Deutschland.

Das bayerische Tourismusgewerbe steht allerdings in den letzten Jahren zunehmend unter einem immer härter werdenden nationalen und internationalen Konkurrenzdruck. Das Reiseverhalten der Touristen ändert sich. Der Trend zu individuellerem Reisen nimmt zu, es steigt die Bereitschaft, neue Mobilitätsangebote auszuprobieren. Gleichzeitig gewinnen regionalspezifische und nachhaltigkeitsorientierte Angebote an Bedeutung. Ein gutes öffentliches Mobilitätsangebot für die An- und Abreise sowie für die Mobilität vor Ort ist daher ein wichtiger Baustein.

Flächendeckende und verkehrsformübergreifende elektronische Ticketsysteme können ein wichtiges Instrument darstellen, um dem Wunsch der Gäste nach vielfältiger, unkomplizierter und umweltfreundlicher Mobilität gerecht zu werden. Eine flächendeckende Einführung für alle bayerischen Tourismusregionen soll daher geprüft werden.